

Resolution der Dekanatssynode am 18.11.2011

Das Evangelische Dekanat Kronberg protestiert gegen den krankmachenden Fluglärm in seinem Kirchengebiet in der Rhein-Main-Region.

Die Dekanatssynode fordert die Verantwortlichen in Kirche und Landespolitik auf, dafür einzutreten, dass die Vereinbarungen der Mediation eingehalten werden und deutliche Nachbesserungen vorgenommen werden, um die Gesundheit der Menschen besser zu schützen.

Seit Inbetriebnahme der neuen Landebahn am Frankfurter Flughafen leiden Menschen in der Region bei Landeverkehr verstärkt unter krankmachendem Fluglärm.

Die Synode des Evangelischen Dekanates Kronberg sieht sich an der Seite der in der Rhein-Main-Region unter Fluglärm leidenden Menschen, insbesondere in den Städten Hattersheim und Flörsheim.

Zudem sind die evangelischen Kirchengemeinden in Hattersheim, Okriftel, Eddersheim, Weilbach und Flörsheim Sachwalterinnen der ihr anvertrauten Menschen, besonders in der Kinder-, Kranken- und Altenbetreuung, und sie müssen ihrer Fürsorgepflicht als Trägerinnen von sozialen Einrichtungen gerecht werden.

Die Dekanatssynode schließt sich der Resolution des Kirchenvorstandes der Evangelischen Kirchengemeinde Flörsheim vom 7.11.2011 und Stellungnahme der Synode der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau vom Mai 2011 an und fordert deshalb:

- 1) Solange auf der neuen Bahn gelandet wird: Einhaltung der Mediationsergebnisse und Sicherung des absoluten Nachtflugverbots auf allen Bahnen, wie es vom Hessischen Verwaltungsgerichtshof angeordnet wurde
- 2) Absolute Minimierung des Fluglärms durch konsequentere Nutzung aller technischen Möglichkeiten, wie zum Beispiel lärmoptimierte An- und Abflugverfahren und geräuscharme Triebwerke
- 3) Ausweitung des passiven und aktiven Lärmschutzes sowie der Lärmschutzzonen und der Entschädigungen an die Bevölkerung für alle Kosten, die mit einem Wegzug aus den durch den Fluglärm betroffenen Gebieten verbunden sind
- 4) Besonderer Lärmschutz von Kindertagesstätten, Altenheimen, Krankenhäusern, Hospizen sowie Schulen, die bei Landeverkehr den Unterricht nur noch in geschlossenen Räumen abhalten dürften
- 5) Bundesweit gesetzlich geregelter Lärmschutz der Bevölkerung am Tag und Nachtflugverbot in der gesetzlichen Nacht von 22 bis 6 Uhr.

Die Synode des Evangelischen Dekanates Kronberg stellt den Antrag an die Synode der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, die neue Situation nach Inbetriebnahme der Landebahn zu beraten und für Nachbesserungen und den gesundheitlichen Schutz der Menschen einzutreten. Die Synode des Evangelischen Dekanates Kronberg fordert den Hessischen Landtag und seine Abgeordneten auf, für den gesundheitlichen Schutz der Menschen einzutreten und die betroffene Region zu unterstützen.